

*Jtem andere sachen mehr eingangen, als der Wehren halber, hat es ein Zerwürff-
nus verursacht, dergestalten das etliche hieraus mit dem Gross Hertzogen
undt Ministris zue reden guet befunden, undt zue erfahren wie man uns zue hal-
ten gesinnet, andere aber die der Junge Lusser [d.h. Karl Lusser] eingebil-
det, dass sein Brueder alles richtig machen werde auch andere unwahrhaftige
sachen erdichten lassen, zue verunglimpfung des einen undt anderen, haben
eingehalten, also das alles in seinem unwährt verbliben bis man licenciert
worden, undt gedachter Junger Lusser unsre gelter von sich ziehen undt weg
bringen können."*

"... wider Lusser in Altorff fürzebringen"

1) s. AH 45/100

AH 59, 28-29 - Blatt 28^V leer

9

1647 August 31.

A

PASSSCHEIN FUER DIE HAUPTLEUTE [IM REGIMENT LUSSEER IN FLORENTI-
NISCHEN DIENSTEN], BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN UND JOHANN
JAKOB ITEN, AUSGESTELLT VON AMMANN UND RAT VON STADT
UND AMT ZUG

*"Wir Aman unnd Rath ... thundt Khundt ... hiemitt, das ... Jnn gedachter un-
ser Statt und Landtschafft quotter gesunder Lufft ist, unnd Einiche Contagion
[u.a. sicher die Pest gemeint] noch Sterbsucht nitt Regiertt. Dass desenth-
wägen Fürwyseren dis unseren ... Houbtlüthen, ... Zurlauben, und ... Jten,
mitt by sich habenden Consorten, so all früsch und gesundt, und an Jetzto
Jrenn Jnn ... [des] Grosshertzogen zuo Florenz [Ferdinand II. M e d i c i]
Kriegsdiensten geworbnen Soldathen nachzeziehen willens ... sindt, aller En-
den und Orthen freyer und ungehinderter pass und Durchzug wolgestattett und
zuogelassen werden mag".*

Versehen mit dem gewöhnlichen Sekretsiegel von Stadt und Amt Zug.

[gez.] Adam S i g n e r, Landschreiber von Zug

Original, mit Siegel - AH 59, 30-31 - Blatt 30^V und 31^F leer